

## **Etablierung von Gewebekulturen *Cherry leaf roll virus*-infizierter *Betula* spp. aus Nordfinnland**

J. Langer, S. von Bargen, T. Aronen, R. Jalkanen, C. Büttner

Humboldt-Universität zu Berlin, Fachgebiet Phytomedizin

Lentzeallee 55/57, D-14195 Berlin

[phytomedizin@agrar.hu-berlin.de](mailto:phytomedizin@agrar.hu-berlin.de)

Das *Cherry leaf roll virus* (CLRV) ist durch seinen breiten gattungsübergreifenden Wirtskreis innerhalb der Laub-, Obst- und Ziergehölze und seiner weltweiten Verbreitung von ökonomischer und ökologischer Bedeutung. Im Hinblick auf die genetische Variabilität und Übertragungsmechanismen des CLRV ist das Auftreten des CLRV in den forstwirtschaftlich bedeutenden Birkenbeständen Finnlands mit außergewöhnlich starker Symptomausprägung in Verbindung mit der Identifikation atypischer CLRV-Varianten besonders interessant. Mit der Generierung von Gewebekulturen ausgewählter CLRV-infizierter Birken (*Betula pendula* und *B. pubescens*) soll ein Modellsystem beispielsweise für Übertragungsversuche mit potentiellen Vektorspezies, Viruslokalisationsstudien und Transkriptomanalysen etabliert werden. Die Regenerationsraten aus ruhenden vegetativen Knospen CLRV-infizierter und CLRV-negativ getesteter Birken werden verglichen. Abhängig von der individuellen Virusverteilung in den CLRV-infizierten Birken wird eine unterschiedliche Anzahl von CLRV-infizierten Regeneranten erwartet.